**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

2103 Extra - Fix Slow

Druckdatum : 25.05.2005

Material-Nummer : 250.2103

Seite 1 von 6

1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung**1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung**

2103 Extra - Fix Slow

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Klebstoffe

1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname : AFT-International NV
Straße : Ter Stratenweg 50
Ort : B-2520 Oelegem

E-Mail : info@aft-international.be
Internet : www.aft-international.com
Auskunftgebender Bereich : Verkoop - Salesdepartment

Telefon : +32-(0)34759303

Telefax : +32-(0)34759320

Notruf-Nummer : +32-(0)70-245-245

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung** (Zubereitung)

Polychloroprenklebstoff mit modifizierten Kunstharzen und Stabilisatoren in einem Gemisch organischer Lösemittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
205-500-4	141-78-6	Ethylacetat	25 - 35 %	F, Xi R11-36-66-67
203-806-2	110-82-7	Cyclohexan	20 - 30 %	F, Xn, Xi, N R11-65-38-67-50-53
270-690-8	68476-50-6	Kohlenwasserstoffe, C >= 5-, C5-6-reich; Naphtha, niedrig siedend, nicht spezifiziert	20 - 30 %	F, Xn, N R11-38-51-53-65-67

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

3. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Symbole : Leichtentzündlich, Reizend, Umweltgefährlich

R-Sätze :

Leichtentzündlich.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Reizt die Augen und die Haut.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Erste Hilfe nach Einatmen**

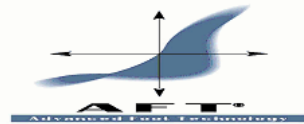
Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt konsultieren. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Rückfetten.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

2103 Extra - Fix Slow

Druckdatum : 25.05.2005

Material-Nummer : 250.2103

Seite 2 von 6

Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Geeignete Löschmittel Kohlendioxid (CO₂) Trockenlöschmittel Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zur Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Alle Zündquellen entfernen. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Den Behälter fest verschlossen halten. Vor Hitze schützen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

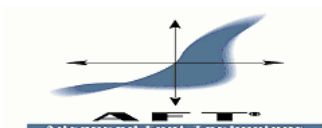
Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze schützen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

2103 Extra - Fix Slow

Druckdatum : 25.05.2005

Material-Nummer : 250.2103

Seite 3 von 6

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
110-82-7	Cyclohexan	200	700	.	4	MAK
141-78-6	Ethylacetat	400	1500	.	=1=	MAK
-	Kohlenwasserstoffgemische, additiv-frei, Gruppe 1	200	1000	.	4	MAK

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. (Gasfiltertyp A2)

Handschutz

lösemittelbeständige Handschuhe: Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Fluorkautschuk
Vor Gebrauch Handschuhe auf Eignung überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand : flüssig
Farbe : gelb
Geruch : nach Ester, mild

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

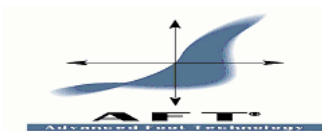
pH-Wert : nicht anwendbar Prüfnorm

Zustandsänderungen
Schmelztemperatur : -4 - +8 °C
Siedepunkt : 40 - 80 °C DIN 53 171
Flammpunkt : -16 °C DIN 51 755

Entzündlichkeit
untere Explosionsgrenze : 0,6 Vol.-%
obere Explosionsgrenze : 13 Vol.-%
Zündtemperatur : 260 °C DIN 51 794
Dampfdruck : 120 hPa DIN 51 754
bei (20 °C)
Dichte (bei 20 °C) : 0,795 g/cm³ DIN 51 757
Wasserlöslichkeit : unlöslich
Dyn. Viskosität : 1050 mPa·s DIN 53 015
bei (20 °C)

Lösemittelgehalt
79 %

10. Stabilität und Reaktivität



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

2103 Extra - Fix Slow

Druckdatum : 25.05.2005

Material-Nummer : 250.2103

Seite 4 von 6

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Temperaturen über 130°C können gefährliche Dämpfe abgegeben werden. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden. Kohlenstoffoxide Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂) Kohlenmonoxid

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Reiz-/ Ätzwirkung

Einatmen der Dämpfe kann bei sehr empfindlichen Personen zu Reizungen der Atemwege führen. Kann bei empfindlichen Personen Haut- und Augenreizungen verursachen.

Wirkungen nach wiederholter oder längerandauernder Exposition

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte und metabolische Acidose verursachen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.

Mobilität

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Unter Berücksichtigung der Eigenschaften einzelner Bestandteile wird das Produkt gemäß OECD-Klassifizierung als biologisch nicht leicht abbaubar bewertet.

Bioakkumulationspotential

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

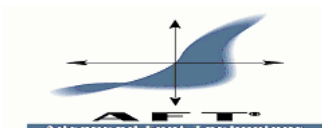
13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Abfallschlüssel Produkt :

080406 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien);

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

2103 Extra - Fix Slow

Druckdatum : 25.05.2005

Material-Nummer : 250.2103

Seite 5 von 6

Abfallschlüssel Produktreste :

080406 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien);

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen. Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID/GGVSE)**

ADR/RID-Klasse : 3
Warntafel
Gefahr-Nummer : 30
UN-Nummer : 1133
Gefahrenzettel : 3
ADR/RID-Verpackungsgruppe : III

Bezeichnung des Gutes

Klebstoffe

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Sondervorschrift 640H

Binnenschifftransport

ADN/ADNR-Klasse : 3
Kategorie : III
UN-Nummer : 1133

Bezeichnung des Gutes

Klebstoffe

Seeschifftransport

IMDG-Klasse : 3
UN-Nummer : 1133
Marine pollutant : --
EmS : F-E,S-D
IMDG-Verpackungsgruppe : III
Gefahrenzettel : 3

Bezeichnung des Gutes

Klebstoffe

Lufttransport

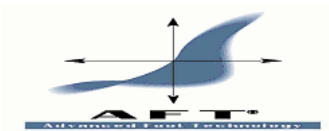
ICAO/IATA-Klasse : 3
UN/ID-Nr. : 1133
Gefahrenzettel : 3
ICAO-Verpackungsgruppe : III

Bezeichnung des Gutes

Klebstoffe

15. Vorschriften**15.1 Kennzeichnung**

Gefahrenbezeichnung : F - Leichtentzündlich; Xi - Reizend; N - Umweltgefährlich

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

2103 Extra - Fix Slow

Druckdatum : 25.05.2005

Material-Nummer : 250.2103

Seite 6 von 6



F - Leichtentzündlich

Xi - Reizend

N - Umweltgefährlich

Kennzeichnung :

Nach der Gefahrstoffverordnung ist das Produkt wie folgt eingestuft. Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.

R-Sätze :

- 11 Leichtentzündlich.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze :

- 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

15.2 Nationale Vorschriften

- Klassifizierung nach VbF : AI - Flüssigkeit mit Flpkt. < 21 °C
Technische Anleitung Luft III : (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m³
Anteil :
Wassergefährdungsklasse : wassergefährdend
Einstufung : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

16. Sonstige Angaben**Auflistung der relevanten R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
36 Reizt die Augen.
38 Reizt die Haut.
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
51 Giftig für Wasserorganismen.
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.